

Inhalt

Einführung

9

Naturraum und Landschaftsgeschichte

1	Lage, Böden, natürliche Vegetation und aktuelle Nutzungen – ein Überblick	24
2	Geologie, Hydrologie und Klima	28
3	Siedlungs- und Nutzungsgeschichte	37
4	Vegetationsgeschichte	45

Lebensräume

5	Wälder	52
6	Seen und Fließgewässer	61
7	Moore	81

Pilze, Flora und Vegetation

8	Die Pflanzenwelt der Seen	112
9	Die Mikroflora des Stechlinsees	132
10	Pilze	140

Fauna

11	Säugetiere	153
12	Vögel	173
13	Amphibien und Reptilien	186
14	Fische und Neunaugen	193
15	Libellen	209
16	Schmetterlinge	235
17	Der Eremit – Ansprüche, Vorkommen und Lebenschancen im NSG Stechlin	240
18	Schnecken und Muscheln	248

Forschung, Naturschutz und Landnutzung

19	Forschen für die Zukunft unserer Seen – das Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei am Stechlinsee	259
20	Der Förderverein Naturlandschaft Stechlin und Menzer Heide e. V. und das NaturParkHaus „Stechlin“ in Menz	277
21	Der Naturpark Stechlin-Ruppiner Land und die Naturwacht	283
22	Die Naturschutzgebietsverordnung und die Entwicklung des Naturschutzes – Naturschutzgeschichte des NSG Stechlin	295
23	Naturschonende Forstwirtschaft	314
24	Fischereiwirtschaft innerhalb des NSG Stechlin	321
25	Naturverträglicher Tourismus	330

Anhang

	Dank	338
	Autorenspiegel	338
	Literatur	342
	Stichwortregister	364